

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lapbooks im Sachunterricht - 3./4. Klasse

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



1	Didaktisch-methodische Hinweise	4
2	Themen	6
2.1	Das Wetter	6
	Lesekarten	6
	Was ist „Wetter“?	9
	Wetteruhr	10
	Wie entsteht Wind?	11
	Wie stark weht der Wind?	12
	Temperatur und Thermometer	14
	Niederschlag	15
	Gewitter	16
	Wasserkreislauf	17
	Wir beobachten das Wetter	18
	Was ich mir merken will.	20
2.2	Unsere Planeten.	21
	Lesekarten	21
	Planetenheft	26
	Planetenwörter	29
	Wörterbuch	30
	Mondphasen	32
	Was ich mir merken will.	34
2.3	Unser Körper	35
	Lesekarten	35
	Mädchen	40
	Jungen	41
	Sinne	42
	Skelett	45
	Wichtige Organe	47
	Ich pflege meinen Körper	49
	Ich schütze meinen Körper	51
	Was ich mir merken will.	52
2.4	Die Römer	53
	Lesekarten	53
	Aus dem Leben der Römer	58
	Götter	61
	Kleidung	62
	Was ich mir merken will.	63
3	Blankovorlagen	64
4	Anhang	67
	Rückmeldebogen	67
	Laufzettel (für alle Themen)	68

Was sind Lapbooks?

Ein Lapbook ist ein Klappbuch, eine kleine Mappe, die sich mehrfach ausklappen lässt und von den Kindern individuell gestaltet und ausgestattet werden kann. So passen zum Beispiel kleine Taschen, Faltbücher, Klapphefte, Drehscheiben, Leporellos, Bilder u.v.m. hinein. Durch das Gestalten ihres Klappbuchs können die Schüler* ihre Lernergebnisse durch Basteln, Schreiben und Ausarbeiten festhalten. Dies geschieht auf eine motivierende, kreative Weise und alle erzielen dabei ein eigenes Ergebnis. Jedes Lapbook ist individuell, keines sieht aus wie das andere. Die Kinder entscheiden selbstständig, wie sie mit erarbeiteten Informationen umgehen, und bringen dabei unterschiedliche Aspekte schriftlich und gestalterisch in ihr Buch ein.

Einsatz von Lapbooks im Unterricht

Lapbooks können in nahezu allen Fächern eingesetzt werden. Zusätzlich zum Sachunterricht bieten sie sich zum Beispiel zu Themen des Deutsch- (Lektüre, Bilderbuch, Gedichte ...), Mathematik- (Addition, Subtraktion, Größen, Wahrscheinlichkeit ...), Kunst- (Künstler, Themen, Epochen ...) und Religionsunterrichts (biblische Geschichten, Kirchenkreis ...) an.

Zielsetzung

Die Kinder

- setzen sich intensiv mit dem Thema auseinander,
- verschaffen sich selbstständig Informationen,
- arbeiten individuell,
- arbeiten in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit zusammen,
- dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse,
- lernen und wiederholen die Inhalte.

* Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.

Material

Bedingung für die Arbeit mit Lapbooks ist eine Vielfalt an Materialien. Ausgelegt werden sollten:

- Tonpapier, Tonkarton und farbiges Papier
- Lapbook-Vorlagen (mehrfach kopiert)
- kopierte Informationen zu den Themen
- Musterklammern
- Klebestifte
- Stifte
- Scheren

Zur vertiefenden Themenrecherche sind außerdem ein PC mit Internetzugang sowie Lexika, Sachbücher, Zeitschriften, ausgedruckte Fotos etc. sinnvoll.

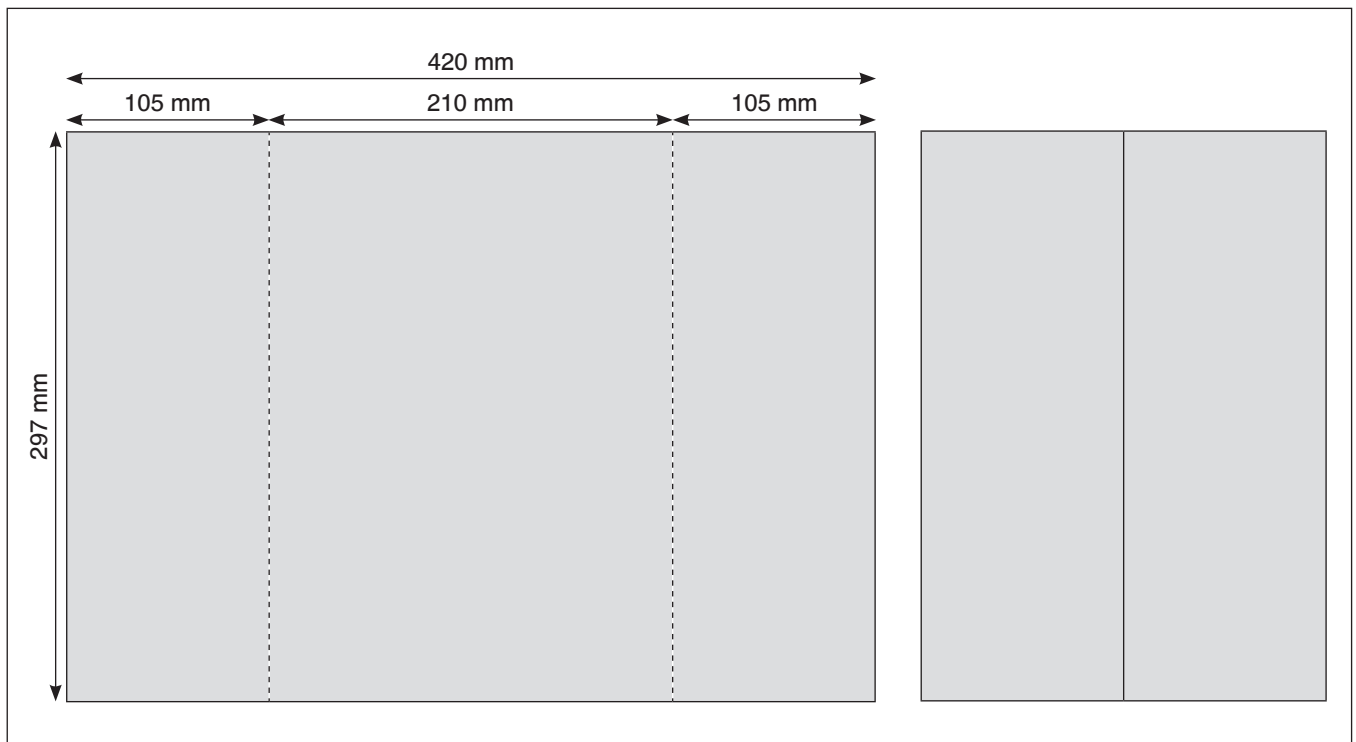
Vorgehen

Je nachdem, ob und wie Sie das vorliegende Material nutzen und erweitern möchten, sollte für jedes Kind am besten ein DIN-A3-Bogen Pappe oder festeres Papier zur Verfügung stehen. Das DIN-A4-Format ist auch möglich, doch dann fallen die Lapbooks recht klein aus und die Kopiervorlagen müssen angepasst werden. Die Seiten des in Querformat gelegten Pappbogens werden zur Mitte hin umgeklappt, sodass ein aufklappbares Buch entsteht. Nach oben und unten kann diese Grundform durch weitere klappbare Elemente erweitert werden.

In dieses Buch hinein basteln und gestalten die Kinder nun mit verschiedenen Elementen zum jeweiligen Thema. Das Deckblatt können sie frei gestalten oder Sie stellen den Kindern eine Vorlage zur Verfügung.

Differenzierung

Lapbooks bieten eine gute Möglichkeit zur Differenzierung, da jedes Kind sein Lapbook eigenständig und nach eigenen Vorstellungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten gestaltet; auch die konkreten Inhalte kann es selbst bestimmen. Weiterhin gibt es sowohl einfache Vorlagen, die im Grunde nur ausgeschnitten werden müssen, als auch solche, die mit rela-



tiv viel Inhalt gefüllt werden können. Des Weiteren bieten sich Lapbooks für Partner- oder Gruppenarbeiten an und sind somit besonders für inklusiv arbeitende Klassen geeignet.

Kinder haben Freude daran, ihre fertigen Lapbooks der Klasse zu präsentieren, und sie wiederholen dadurch ganz nebenbei die Lerninhalte. Jedes Lapbook sieht anders aus und zeigt somit ein individuelles Lernergebnis, was die Präsentation und Besprechung mit der Klasse besonders abwechslungsreich und spannend macht.

Bewertung

Die Kinder erarbeiten sich die Inhalte des Themas selbstständig. Parallel zum Unterrichtsverlauf bietet es sich an, eine Tabelle anzulegen, die als eine Art Bewertungsraster verwendet werden kann. Ein Beispiel finden Sie auf Seite 67. Die fertigen Klappbücher können nach den Präsentationen eingesammelt und von der Lehrkraft als Portfolio der Arbeit genutzt werden.

Klassenstufen

In jüngeren Jahrgängen bietet sich eine behutsame Heranführung an die Arbeit mit Lapbooks an. Zu Beginn jeder Stunde können die Kinder mithilfe ihres Lapbooks die erarbeiteten Inhalte wiederholen. Eventuell kann in jeder Stunde eine kleine Anzahl an Lapbook-Elementen bereitgestellt werden. Dann werden die Aufgaben Schritt für Schritt erweitert – und somit entwickelt sich das Klappbuch im Laufe einer Unterrichtseinheit.

Zudem sollten in den tieferen Klassen noch stärkere Vorgaben gemacht und konkrete Aufgabenstellungen formuliert werden; auch die (Sach-)Informationen werden von der Lehrkraft vorgegeben. Je mehr die Kinder mit der Methode Lapbook vertraut sind, desto freier können sie sich ein Thema erarbeiten, bis sie irgendwann nur noch Blankovorlagen erhalten und sich das Thema ganz eigenständig erarbeiten.

Grundsätzlich richtet sich die Vorgehensweise in höheren Klassen danach, über welche Erfahrungen die Kinder verfügen und ob sie sich selbstständig Informationen besorgen können (mithilfe von Büchern oder des Internets).



Informiere dich.

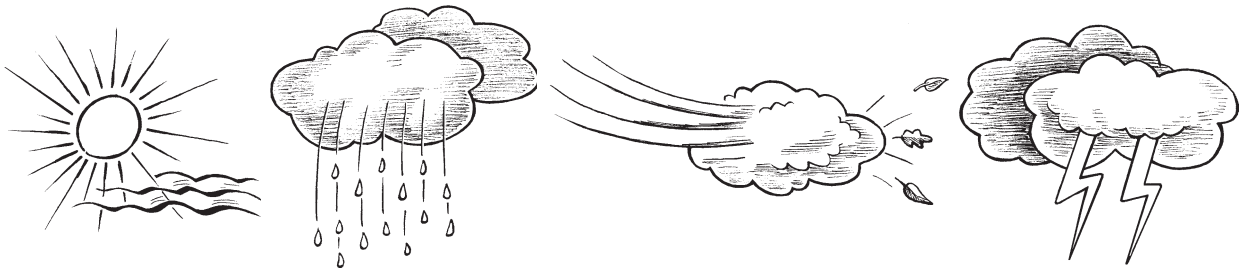
Lies den Text oder lass ihn dir vorlesen.

Das Wetter

Sonnenschein, Temperatur, Wind, Regen, Schnee, Hagel, Nebel, Gewitter ...

All dies gehört zum Wetter – und die Aufzählung ist noch nicht vollständig. Wetter kann man beobachten, beschreiben und vorhersagen. Da das Wetter von Ort zu Ort unterschiedlich ist und sich verändern kann, bezieht man die Angaben immer auf ein bestimmtes Gebiet und einen Zeitpunkt, zum Beispiel: „das Wetter in Hamburg, heute um 8 Uhr“ oder „das Wochenendwetter in den Alpen“.

Der wichtigste „Motor“ für das Wetter ist die Sonne. Sie erwärmt die Erdoberfläche und somit die Luft darüber. Wissenschaftler, die sich mit dem Wetter und der Wettervorhersage beschäftigen, nennt man Meteorologen.



Die Temperatur und das Thermometer

Die Temperatur ist für die Entstehung des Wetters sehr wichtig. Zum Beispiel wird Wasser bei tiefen Temperaturen zu Eis und es verdunstet bei hohen Temperaturen. Wird Luft erwärmt, so steigt sie auf. Kältere Luft sinkt herab.

Doch wann genau ist etwas warm oder kalt? Das lässt sich oft gar nicht so leicht sagen. Die Menschen empfinden das unterschiedlich: Während manche noch im T-Shirt herumlaufen, haben andere schon einen Pullover übergezogen.

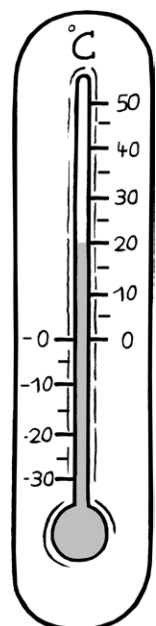
Mit einem Thermometer kann man die Temperatur genau messen. Für unterschiedliche Zwecke gibt es unterschiedliche Thermometer (zum Beispiel Fieberthermometer, Außenthermometer oder Küchenthermometer). Auch die Technik ist verschieden.

Manche arbeiten elektronisch und zeigen die Temperatur digital an. Andere haben ein Steigrohr, das oft auf einem Grundbrett befestigt ist. Das Steigrohr enthält eine Flüssigkeit (Alkohol).

Je höher die Temperatur ist, desto höher steigt die Flüssigkeit.

An einer Beschriftung (Skala) kann man dann die Temperatur ablesen.

Man sagt zum Beispiel: „Es ist 20 Grad Celsius“ und schreibt das so: 20 °C.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lapbooks im Sachunterricht - 3./4. Klasse

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

